

Aktuelle Förderprojekte

Wir finanzieren Projekte zugunsten aktueller, ehemaliger und zukünftiger Kinderkrebspatienten und -patientinnen in vier Bereichen. Dieser Förderkatalog verschafft Ihnen einen detaillierten Einblick in die von uns mitfinanzierten, aktuellen Projekte.

Stiftung für krebskranke Kinder, Regio Basiliensis Version: Herbst 2020



Kinderkrebs in der Schweiz

Jährlich erkranken in der Schweiz rund 250 Kinder an Krebs. Fast die Hälfte der Kinder ist zum Zeitpunkt der Erkrankung weniger als fünf Jahre alt. Die genauen Ursachen von Kinderkrebs sind noch weitgehend ungeklärt. Auch bei den heutzutage guten Heilungschancen, bleibt Krebs nach Unfällen die zweithäufigste Todesursache von Kindern in der Schweiz.

Diagnose Krebs – die ganze Familie braucht Hilfe

Voraussetzung für die Heilung ist eine äusserst konsequente, intensive und mehrmonatige Behandlung. Die Anwesenheit eines Elternteils im Spital wird erwartet. Neben den emotionalen Problemen kommen auf die Eltern hohe krankheitsbedingte Kosten zu, die die Krankenkassen nur teilweise übernehmen. Viele Eltern müssen unbezahlte Ferientage beziehen, das Arbeitspensum drastisch reduzieren, sich krankschreiben lassen oder sogar kündigen. Höhere Ausgaben bei weniger Einkommen führen oft zu einer finanziellen Notlage.

Überleben fordert einen hohen Preis

Die Behandlung hat dank der Forschung enorme Fortschritte gemacht. Heute überleben acht von zehn Kindern die Krebserkrankung. Vor 40 Jahren waren es nur halb so viele. Aufgrund der intensiven Therapie entwickeln leider viele der ehemaligen Patientinnen und Patienten, den Survivors, lebensbeeinträchtigende Spätfolgen. Auch bleibt das Risiko, an einem Zweittumor zu erkranken, lebenslang bestehen.

Ohne Forschung kein Fortschritt

Kinder erkranken seltener an Krebs als Erwachsene. Es wird zunehmend schwieriger, für sie neue Medikamente zu entwickeln, denn hierfür sind grosse internationale Studien erforderlich. Die Forschung verursacht hohe Kosten, die die Kinderspitäler allein nicht tragen können. Damit in Zukunft keine Kinder mehr an Krebs sterben und eine hohe Lebensqualität erhalten, ist eine aktive Forschung entscheidend. Molekulare Grundlagenforschung entschlüsselt die Ursachen der Erkrankung, klinische Forschung befasst sich mit der Wirkung von Therapien und jene in der Nachsorge mit der Minimierung von Langzeitschäden. Auch die immuntherapeutische Forschung spielt eine zunehmende Rolle, die die Wirkung von Abwehrzellen des kindlichen Immunsystems gegen Krebszellen untersucht.

Kinderspitäler unter hohem Kostendruck

Der Gesundheitstarif Tarmed definiert auf die Minute genau, was Ärzte mit Kassen abrechnen dürfen. Dass kranke Kinder oft mehr Zuwendung brauchen, wird dabei zu wenig berücksichtigt. Um der Behandlung und Betreuung der Kinder gerecht zu werden, arbeiten Kinderkrebsstationen ständig defizitär.

Unser Handlungsansatz

Unsere Vision ist es, dass alle an Krebs erkrankten Kinder ihre Krankheit überleben und eine Zukunft mit hoher Lebensqualität erleben dürfen. Dabei soll nicht nur das erkrankte Kind, sondern das gesamte Familiensystem gestärkt aus der Krise gehen.

Um dieses Ziel zu erreichen, müssen viele Weichen gestellt werden und aktuell betroffene Familien rasch und unbürokratisch entlastet und unterstützt werden. Daher haben wir uns für eine breite Förderstrategie entschieden, die in unterschiedlichen Bereichen eine Verbesserung erzielen soll. Diese Strategie umfasst eine ausgewogene finanzielle Unterstützung von Projekten aus vier Förderbereichen.

Gesellschaftliches Problem

Hauptfolgen

- Kinder sterben
- Familien zerbrechen
- Sozialfälle nehmen zu
- Kinderspitäler unter Kostendruck
- Wenig spezifische Forschung

Hauptursachen

- Lebensbedrohliche Erkrankung
- Enorme Belastung im Familiensystem
- Hohe krankheitsbedingte Mehrkosten
- Leistungen der Kinderspitäler nicht gedeckt
- Hochspezialisierter Forschungszweig

Unser Handlungsansatz

Vision & Ziele

- Alle Kinder überleben
- Keine Spätfolgen
- Familien überstehen Krise
- Umfassende Hilfe

Ressourcen (Input)

- Spendengelder

- Geschäftsstelle

- Freiwilligenarbeit

- Stiftungsvermögen

- Optimale Betreuung in den Kinderspitälern
- Zukunftsweisende Forschung

Betroffene Familien



Leistungen (Output)

Finanzielle Direkthilfe

Forschung

Projekte Lebensqualität

Wirkung Gesellschaft (Impact)

- Weniger Sozialfälle
- Psychische Gesundheit
- Erhalt Familiensystem
- Verbesserte Behandlung
- Ausbau Leistungen der Kinderspitäler

Nutzen Zielgruppe (Outcome)

- Psychologische Betreuung
- Heilung, weniger Spätfolgen
- Mehr Lebensqualität

- Finanzielle Entlastung



Unsere Förderbereiche

Wir finanzieren Projekte aus folgenden vier Förderbereichen:



Finanzielle Direkthilfe

Wir übernehmen krankheitsbedingte Mehrkosten und bieten eine Wohnung beim Kinderspital. Wir helfen rasch und unkompliziert.



Psycho-Onkologie

Wir sichern eine lückenlose psychologische Betreuung der Familien. Von der Diagnose bis zum Therapieabschluss.



Forschung

Wir finanzieren universitäre Kinderkrebsforschungsprojekte mit einem direkten Bezug zur Regio Basiliensis.

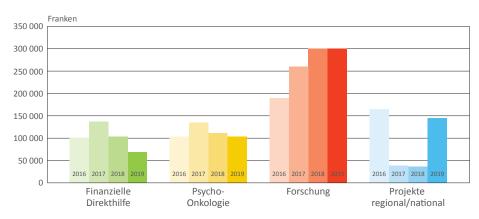


Projekte für mehr Lebensqualität

Wir fördern zeitlich begrenzte Projekte. Regional und national.

Alle Förderprojekte werden von uns gewissenhaft überprüft – dies in Bezug auf unseren Stiftungszweck, die eingesetzten Ressourcen und die daraus resultierenden Wirkungen. Damit stellen wir sicher, dass die uns anvertrauten Spendengelder zielgerichtet und wirksam eingesetzt werden.

Projektausgaben pro Förderbereich 2016 bis 2019



Förderbudget 2020

Für das Jahr 2020 haben wir Projektausgaben von über 800'000 CHF budgetiert. Folgende Grafik zeigt die Verteilung auf die vier Förderbereiche gemäss unser Budgetplanung.



Alle in diesem Förderkatalog aufgeführten Projekte sind im geschilderten Rahmen von unserer Stiftung finanziert. Um unsere Hilfe langfristig anbieten zu können, sind wir auf Spenden angewiesen. Zweckgebundene Spenden von Firmen, Institutionen und auf Wunsch auch von Privatpersonen werden ab einer Höhe von 2'000 CHF (Valuta bis 30.09.2020) in diesem Förderkatalog als Gönner transparent ausgewiesen.

Finanzielle Direkthilfe – Familienunterstützung

Auswärtige Verpflegung, Fahrt- und Parkkosten, Geschwisterbetreuung, Haushaltshilfe und vieles Weitere belasten das Familienbudget während der stationären und ambulanten Behandlung. Wir entlasten die Familien durch Übernahme von krankheitsbedingten Mehrkosten und bieten eine Elternwohnung beim Kinderspital.

Soforthilfe bei finanziellen Engpässen (Projekt 1) Finanzielle Direkthilfe (Projekt 2)		
Projektpartner	Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB, Sozialberatung	
Wirkungsziel	Dank rascher und unbürokratischer Rückzahlung von krankheitsbedingten Mehrkosten wird verhindert, dass die Familie in finanzielle Schwierigkeiten gerät. Die Familie wird rasch entlastet.	
Fördersumme 2020	45'000 CHF für Soforthilfe, pauschal (Projekt 1) 98'000 CHF für Direkthilfe, Stand 23.10.2020, (Projekt 2)	
Gönner 2020	Mikiba Stiftung	4'000 CHF
	Privatspender	40'000 CHF
	Padella Stiftung	20'000 CHF
	Clariant Foundation	15'000 CHF
	Kämpf-Bötschi Stiftung	5'000 CHF

Elternwohnung auf Zeit direkt beim Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB		
Projektpartner	Eigenes Projekt	
Wirkungsziel	Dank der kostenlosen Nutzung der Elternwohnung und der P gegenüber des Kinderspitals kann die Familie so oft wie mögl erkrankten Kind sein, unabhängig von ihrer finanziellen Situa rung des neuen Familienalltags während der Therapie.	ich bei dem
Fördersumme 2020	20'000 CHF Mietzins für 1-Zimmerwohnung und 3 Parkplätze 500 CHF Unterhalt (Reinigung, W-LAN, Instandsetzung)	
Gönner 2020	Kämpf-Bötschi Stiftung	10'000 CHF

Soforthilfe aufgrund Corona-Pandemie		
Projektpartner	Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB, Sozialberatung	
Wirkungsziel	Rasche finanzielle Entlastung der Familie, deren Situation sic Corona-Pandemie prekär entwickelt hat. Übernahme von Lol aufgrund Kurzarbeit.	0
Fördersumme 2020	8'055 CHF (Stand 23.10.2020)	
Gönner 2020	Hochzeit, Ehepaar K.	2'000 CHF
	Kämpf-Bötschi Stiftung	5'000 CHF

Psycho-Onkologie – Psychologische Begleitung

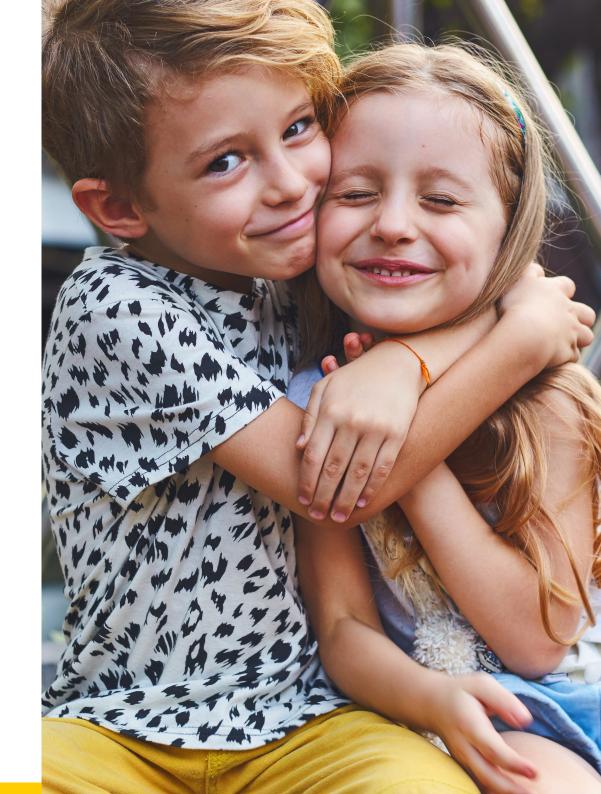
Die ganze Familie muss in dieser Krisensituation professionell begleitet werden – von der Diagnosestellung bis zum Ende der Behandlung. Darum finanzieren wir eine Psycho-Onkologin im Kinderspital mit und leisten Beiträge an Rehabilitationen.

Psycho-Onkologische Betreuung der Familie im UKBB		
Projektpartner	Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel, Kinder- und Jugend	dpsychiatrie
Wirkungsziel	Zielgerichtete Unterstützung bei der Bewältigung der veränderten Lebens- situation der Betroffenen und deren Angehörigen. Lückenlose und nieder- schwellige psychologische Begleitung auf der Kinderkrebsstation.	
Fördersumme 2020	90'000 CHF, 50% Anstellungskosten der Psycho-Onkologie UKBB	
Gönner 2020	Legat in Erinnerung an Edward Harry Weiss	30'000 CHF

Familien- und Jugend-Rehabilitationen		
Projektpartner	Kinderkrebshilfe Schweiz	
Wirkungsziel	Familien und/oder die erkrankten Jugendlichen nehmen an einer auf ihre Bedürfnisse konzipierten Rehabilitation im grenznahen Ausland teil. Gemeinsam kann das Erlebte verarbeitet und die Rückkehr in den Alltag nach Therapie erfolgreich unterstützt werden.	
Fördersumme 2020	Nach Bedarf, Jährlich Fördersumme zwischen 10'000 und 40'000 CHF. Fördersumme 2020: 0 CHF (keine Gesuche eingegangen)	
Gönner 2020		

Krisenintervention mit Familienbegleitung (Pilotprojekt)		
Projektpartner	Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB, Care Management	
Wirkungsziel	Individuelle Unterstützung und professionelle Familienbegleitung vor Ort für Familien in schweren Krisensituationen.	
Fördersumme 2020	15'000 CHF	
Gönner 2020	Privatspender	15'000 CHF

Zusammen gehen und verstehen – Ein Angebot, damit Kinder psychisch gesund bleiben, wenn Familienmitglieder körperlich schwer erkranken (Pilotprojekt)		
Projektpartner	Klinik für Kinder und Jugendliche der Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel (UPKKJ), Prof. Alain di Gallo	
Wirkungsziel	Ein Angebot wird aufgebaut, das es erlaubt, auch vor dem Hintergrund eines präventiven Ansatzes, frühzeitig mit den betroffenen Familien in Kontakt zu kommen. Schwerere Störungsbilder durch Aufklärungsarbeit und Etablierung von gesunden Kommunikationsformen in der Familie sollen verhindert oder zumindestens reduziert werden. Sollten sich dennoch Krankheitsbilder entwickeln, werden diese erkannt und rasch behandelt.	
Fördersumme 2020	47'025 CHF für das erste Projektjahr	



Forschung – lokal und effizient

Alle Forschungsgesuche werden durch die wissenschaftliche Kommission der Krebsliga beider Basel oder eine andere unabhängige Forschungskommission evaluiert. So stellen wir sicher, dass nur zukunftsweisende und fundierte Studien unterstützt werden.

SURfit (Effekt von sportlicher Aktivität bei Langzeitüberlebenden)		
Projektpartner	Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB Prof. Dr. Nicolas von der Weid und Forschungsgruppe	
Beschrieb	Ziel der SURFIT-Studie ist es, herauszufinden, ob sich eine gesteigerte, regelmässige körperliche Aktivität im Rahmen einer einjährigen Bewegungsintervention positiv auf Spätfolgen auswirkt.	
Fördersummen	2017-2019: 200'000 CHF 2020: 40'000 CHF	
Gönner		

Maculadegeneration		
Projektpartner	Universitätsspital Basel PD Dr. med. Pascal Hasler und Forschungsgruppe	
Fördersumme 2020	15'000 CHF	
Gönner 2020	Bandung Foundation	15'000 CHF

Fertilitätserhaltung bei Kinderkrebspatientinnen und Patienten, Auslandaufenthalt		
Projektpartner	Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB Dr. med. Tamara Diesch	
Beschrieb	Ziel des halbjährigen Auslandsaufenthalt im Hôpital Universitaire Robert Debré in Paris ist ein direkter Wissenstransfer für das Kinderspital Basel, so dass die neusten Therapieansätze direkt in den klinischen Alltag einfliessen Längerfristiges Ziel ist es die Etablierung einer Spitzenmedizin mit optimaler Qualität in der Fertilitätserhaltung für alle Patientinnen und Patienten am UKBB.	
Fördersumme 2020	35'000 CHF	
Gönner 2020		

AIEOP-BFM ALL / Akute Lymphatische Leukämie		
Projektpartner	Schweizerische Pädiatrische Onkologie Gruppe SPOG	
Beschrieb	Die Behandlung der Akuten Lymphatischen Leukämie soll we werden, um die Heilungschancen dieser Krankheit zu erhöhe durch die Therapie bedingten Spätfolgen zu verringern.	
Fördersumme 2020	2020 12'436 CHF	
Gönner 2020	Trauerspenden in Erinnerung an René Guggenbühler	2'970 CHF

Modeling and targetin of acute megakaryoblastik leukemia an aggressive pediatric cancer		
Projektpartner	Universitätsspital Basel Prof. Dr. med. Jürg Schwaller und Forschungsgruppe	
Beschrieb	Die kindliche akute megakaryoblastäre Leukämie (AMKL) ist eine seltene aber hochaggressive Blutkrebsform. Die Tumorzellen tragen spezifische genetische Mutationen wie zum Beispiel die RBM15-MKL1 Genfusion. Wir versuchen ein Tiermodell von RBM15-MKL1-induzierter AMKL zu etablieren, um den zellulären Ursprung zu charakterisieren und neue Ansätze zur gezielten Therapie zu entwickeln.	
Fördersumme 2020	50'000 CHF	
Gönner 2020		

Methylation-based Classification of Paediatric Bone Tumors		
Projektpartner	Universitätsspital Basel, Institut für Pathologie und medizinischer Genetik Dr. Baptiste Ameline und Forschungsgruppe	
Fördersumme 2020	80'000 CHF	
Gönner 2020		

How to mitigate the co survivors	nsequences of cancer and cancer related treatments in childhood cacner
Projektpartner	Kantonsspital Baselland Prof. Jörg Leuppi und Forschungsgruppe
Beschrieb	Ein strukturiertes multidisziplinäres Nachsorgeprogramm für erwachsene Patienten und Patientinnen, die im Kindesalter Krebs hatten, wurde 2017 am Kantonsspital Liestal und 2018 am Inselspital Bern eingerichtet. Bisher ist nicht bekannt, wie eine optimale individuelle Betreuung aussieht. Die Begleitforschung soll die Bedürfnisse von Schweizer Überlebenden ermitteln, die am Nachsorgeprogramm teilnehmen, das Potenzial dieses spezifischen Nachsorgeprogramms bewerten und mögliche negative Auswirkungen und Limitationen identifizieren. Langfristig soll die Nachsorge in der Schweiz verbessert werden.
Fördersumme 2020	45'880 CHF
Gönner 2020	

Bestimmen epigenetischer Fussabdrücke der Fötalentwicklung als Marker der kindlichen aktuen myeloischen Leukämie mittels vergleichender Bioinformatik, Finanzierung Bioinformatiker-Stelle		
Projektpartner	Universitätsspital Basel / Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB Prof. Dr. med. Jürg Schwaller und Forschungsgruppe	
Beschrieb	Mittels vergleichender Bioinformatik von Daten aus experimentellen Mo- dellen und leukämischer Zellen von Patientinnen und Patienten wird ver- sucht Hinweise auf den Ursprung der Krankheit, prognostische Biomarker und vielleicht auch neue therapeutische Ziele zu bekommen.	
Fördersumme 2020	90'000 CHF	
Gönner 2020		

Projekte für mehr Lebensqualität

Um die Lebensqualität von ehemaligen, aktuellen und zukünftigen Kinderkrebspatienten und-patientinnen zu verbessern, fördern wir ausgesuchte Projekte.

UKBB tanzt 2019/2020		
Projektpartner	Stiftung Pro UKBB	
Beschrieb	Während rund neun Monaten erarbeiten Choreografinnen mit Patienten- kindern aus dem UKBB ein Tanztheater. Aufgrund der Corona-Pandemie musste die Aufführung im Mai 2020 leider abgesagt werden.	
Fördersumme	26'000 CHF, ausbezahlt im 2019 / Übertrag ins neue Projektjahr	
Gönner	Krankenfürsorgestiftung der GGG, 2019	6'500 CH
	L. & Th. La Roche Stiftung, 2019	5'000 CHI
	Haag-Stiftung, 2019	3'000 CH
Kindernachmittag 202	0 für 6- bis 12-Jährige aus krebsbetroffenen Familien	
Projektpartner	Krebsliga beider Basel KLBB	
Beschrieb	Kindgerechte Wissensvermittlung "Was ist Krebs? Behandlung von Krebs?"	
Fördersumme 2020	5'000 CHF	
Gönner 2020	Kämpf-Bötschi Stiftung	5'000 CH
Essensgutscheine für	Familien aus der Hämatologie / Onkologie UKBB	
Projektpartner	Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB	
Beschrieb	Essensgutscheine für das UKBB-Restaurant NEMO	
Fördersumme 2020	Nach Bedarf, rund 1'500 CHF (40 Gutscheine)	
Gönner 2020	Kämpf-Bötschi Stiftung	1'500 CH
Zolli-Abo für betroffer	e Familien im UKBB	
Projektpartner	Eigenes Projekt	
Beschrieb	Eine Krebserkrankung des Kindes stellt die Familie auf den Kopf. Damit sie sich etwas erholen und den Kopf durchlüften kann, erhalten alle Familien bei der Neudiagnose ein Jahresabo für den Basler Zoo geschenkt.	
Fördersumme 2020	Rund 4'000 CHF für 25 Familien pro Jahr à 160 CHF	
Gönner 2020		
Survivor Stammtische		
Projektpartner	Kinderkrebs Schweiz	
Beschrieb	Kennenlernen, Plaudern, Planen, Beziehungen pflegen unter Kinderkrebspatientinnen und-patienten (Survivors).	ehemaligen
Fördersumme 2020	4'300 CHF	

Familienfotos für Familien in einer palliativen Situation		
Projektpartner	Verein Herzensbilder	
Beschrieb	Der Verein schenkt Familien von schwerkranken Kindern ein kostenloses Foto-Shooting mit einem Profi-Fotografen.	
Fördersumme 2020	Förderbeitrag von 2'000 CHF pro Jahr über drei Jahre. Somit übernehmen wir die Kosten für Familien mit einem krebskranken Kind in Basel.	
Gönner 2020		

Wochenende für Eltern von Survivors mit Spätfolgen		
Projektpartner	Kinderkrebs Schweiz	
Beschrieb	Immer mehr Kinder überleben den Krebs, doch zu welchem Preis? Die Problematik der Spätfolgen beschäftigt die Eltern und gerade diese Grup- pe geht oft vergessen. Daher organisiert Kinderkrebs Schweiz ein fachlich begleitetes Wochenende für Mütter / Väter eines Survivors mit Spätfolgen.	
Fördersumme 2020	15'133.75 CHF	
Gönner 2020		

Musiktherapie für onkologische Patientinnen und Patienten am UKBB		
Projektpartner	Stiftung Pro UKBB	
Beschrieb	Musiktherapie dient der Wiederherstellung, Erhaltung und Förderung seelischer, körperlicher und geistiger Gesundheit. Ziel einer solchen stationären Therapie ist es, Kommunikationswege zu öffnen und einen ganzheitlichen Heilungsprozess zu unterstützen.	
Fördersumme 2020	5'000 CHF, ausbezahlt im 2019	
Gönner 2020		

Entspannungsangebot für Eltern krebskranker Kinder auf der Kinderkrebsstation (Pilotprojekt)		
Projektpartner	Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB	
Beschrieb	Mit dem Angebot möchte die Station Eltern die Gelegenheit geben, sich aktiv mit dem Thema der Selbstfürsorge und des eigenen Wohlbefindens auseinanderzusetzen. Auch werden die häufig geäusserten Beschwerden der Eltern, wie Kopfschmerzen und Verspannungen ernst genommen. Die Entspannungstherapie und das Wohlfühlprogramm mit verschiedenen Massageangeboten und Pflegebehandlungen soll ein unterstützendes Angebot direkt auf der Kinderkrebsstation für die Eltern sein.	1
Fördersumme 2020	5'000 Franken	
Gönner 2020		

Unser Stiftungsrat



Werner Rüegg Präsident



Romy Steiger



Paul Castle Vize-Präsident



Prof. Daniela Finke



Daniel K. Röschli



Dr. Andreas Wicki

Unsere Geschäftsstelle

Wir beantworten Ihnen gerne alle Fragen per Telefon oder bei einem Besuch auf unserer Geschäftsstelle. Kommen Sie einfach auf einen Kaffee vorbei oder rufen Sie uns an.



Prof. Volker Dittmann Geschäftsführer



Catia Gehrig Leiterin Geschäftsstelle



Julia Lehmann Kommunikation/FR

Zweckgebundene Spenden

Zweckgebundene Spenden werden den entsprechenden Förderbereichen zugeordnet und können von uns nicht anderweitig eingesetzt werden. Unsere Jahresrechnung (Revisionsbericht) zeigt transparent deren Verwendung und allfällige Überschüsse auf, die ins nächste Geschäftsjahr übertragen werden.

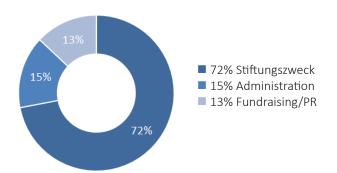


Download Jahresrechnung 2019: www.stiftung-kinderkrebs.ch/jahresrechnung

Wollen Sie ausdrücklich nur für einen bestimmten Zweck spenden, dann vermerken Sie dies bei Ihrer Einzahlung unter 'Zahlungszweck'.

Transparenter Einsatz Ihrer Spende

Das ZEWO-Spendensiegel sichert Ihnen zu, dass wir die uns anvertrauten Spenden sinnvoll einsetzen. Unser Anspruch ist es, nur so viel Administrations- und Fundraisingkosten wie unbedingt nötig zu generieren. Folgende Grafik zeigt Ihnen, wie wir durchschnittlich eine freie Spende einsetzen.



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Stiftung für krebskranke Kinder, Regio Basiliensis Hutgasse 4, 4001 Basel Telefon 061 683 51 55

info@stiftung-kinderkrebs.ch www.stiftung-kinderkrebs.ch

Postkonto 40-654647-1

IBAN CH85 0900 0000 4065 4647 1

Online www.stiftung-kinderkrebs.ch/spenden

Wir freuen uns über jedes Like auf unseren Social-Media-Kanälen: @stiftungkinderkrebs

